

50 Liter roter Lebenssaft und 80 Stammzellenspender

Zur 18. Blutspendenaktion am Kaufmännischen Schulzentrum
Böblingen kamen 125 Menschen



Die Junioren des Kaufmännischen Schulzentrums haben alles selbst auf die Beine gestellt Foto: red

Artikel vom 06. April 2018 - 16:18

BÖBLINGEN (red). Kürzlich wurde von der Juniorenfirma des Kaufmännischen Schulzentrums Böblingen die 18. Blutspendenaktion in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz durchgeführt. Außerdem bestand während der Aktion die Möglichkeit, sich für eine Stammzellenspende typisieren zu lassen. Die gesamte Organisation der Veranstaltung wurde von den Mitgliedern der Juniorenfirma gestemmt.

Es fanden sich 125 spendenwillige Personen in der Turnhalle ein, 98 von ihnen konnten erfolgreich einen halben Liter Blut spenden. 80 Personen gaben eine Speichelprobe ab, um sich als mögliche Stammzellenspender registrieren zu lassen.

"Wir haben heute das erste Mal Blut gespendet, daher waren wir vorher voll aufgeregt. Wir hatten Angst, dass wir uns danach schlecht fühlen. Aber im Gegenteil, wir fühlen uns gut, dass wir dazu beigetragen haben, dass es anderen gut geht", so Katarina und Sara, über ihre ersten Blutspende.

Die Juniorenfirma des Kaufmännischen Schulzentrums besteht aus zwei Sektionen: einmal die "Junioren" der Berufsfachschule (BFW), die unternehmerische Aufgaben innerhalb der Schule übernehmen, und andererseits die "Junioren" der Berufsschule, die soziale Projekte und Schulveranstaltungen organisieren. Ziel beider Sektionen ist es, die Schüler mit der Umsetzung von realen Projekten zu betrauen und dadurch ihre Selbständigkeit und ihr unternehmerisches Denken und Handeln zu fördern und sie so auf Projektarbeit im Beruf vorzubereiten.